



Bericht des Bezirksgerichts Westfalen- Nord zum Verbandstag 2010

In dem Zeitraum der Saison 09/10 sind im Bezirk Westfalen-Nord fünf Verfahren durch mich abgewickelt worden. Zudem konnten einige Proteste durch telefonische Aufklärung verhindert werden. Es sind sowohl der Erwachsenen, als auch der Jugendbereich betroffen.

Die das BG entsprach in zwei Fällen dem Protest der Vereine und bei drei Protesten habe ich die Entscheidung der spielleitenden Stelle bestätigt. Der Fall des nicht spielberechtigten Liberos durch fehlenden Eintrag im Spielberichtsbogen, ist als Musterentscheidung den Vereinen aufgezeigt worden.

Die 6 Wochen ungewöhnliches Wetter zu Beginn 2010 haben sich ausgewirkt. Hier sind die Vorgaben des Verbandes von den Vereinen einzuhalten. Der Nachweis der Unbefahrbarkeit der Straßen, ist seitens der Vereine nicht willkürlich auslegbar.

Die Zusammenarbeit der Gremien des WVV bei der Bewertung der Fälle ist als zielführend und gut zu bezeichnen.

Martin Hülsken